

I. Sektion für Zoologie.

Erste Sitzung am 9. Februar 1905. Vorsitzender: Prof. Dr. K. Heller.
— Anwesend 36 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende gedenkt in einem Nachruf des am 7. Dezember 1904 verstorbenen Mitgliedes Schuldirektor Theodor Reibisch.

Nekrolog siehe Jahrgang 1904 dieser Hefte, S. XV.

Prof. Dr. A. Jacobi hält einen Vortrag über die Brutpflege bei niederen Wirbeltieren.

An der Hand von Präparaten wird die oft merkwürdige Brutpflege und Fürsorge, welche die Welse, Büschelkiemer, Stichlinge und verschiedene Lurche ihren Nachkommen zu teil werden lassen, geschildert. Alle erwähnten Arten legen nur wenige dotterreiche Eier, deren Umkommen für die Erhaltung der Art von größtem Nachteil sein würde. Daher die besondere Brutpflege.

Zweite Sitzung am 6. April 1905 (in Gemeinschaft mit der Sektion für Botanik). Vorsitzender: Prof. Dr. K. Heller. — Anwesend 40 Mitglieder.

Herr K. Schiller legt ein lebendes Exemplar von *Geotrupes (Minotaurus) typhoeus* L. (Koleoptere) und eine Pilzkolonie von *Omphalia fragilis*, beide aus der Dresdner Heide, vor, ferner Diatomeen aus dem K. Botanischen Garten und zwar *Cymatopleura solea*, *C. elliptica*, *Nitzschia sigmatoidea* und *N. vermicularia*.

Der Vorsitzende demonstriert die bisher bekannten Arten der Untergattung *Minotaurus* und spricht über deren Lebensweise und Verbreitung unter Vorlage von

Kolbe, H. J.: Über die Lebensweise und die geographische Verbreitung der coprophagen Lamellicornier. Jena 1905.

Lehrer B. Hantzsch hält einen Vortrag über die arktische Vogelwelt. Aufser einer Reihe von Vogelbälgen wird zur Ansicht ausgelegt

Schalow, H.: Die Vögel der Arktis. Jena 1904. (Aus „Fauna arctica“.)

Dr. B. Schorler spricht über Sinnesorgane der Pflanzen an der Hand einer Anzahl Zeichnungen und der Werke von

Reichenbach, H. G. L.: Flora exotica. Leipzig 1836;

Rumphius, G. E.: Herbarium amboinense. Amsterdam 1750.

Dritte Sitzung am 8. Juni 1905. Vorsitzender: Prof. Dr. K. Heller.
— Anwesend 28 Mitglieder.

Bibliothekar K. Schiller referiert über Zoologisches aus dem Annual Report der Smithsonian Institution 1904 und macht besonders auf die Abhandlung und Abbildungen, welche Brutplätze der Flamingos schildern, aufmerksam.

Lehrer H. Viehmeyer hält einen ausführlichen Vortrag über Hummeln, mit besonderer Berücksichtigung der biologischen Verhältnisse. Zur Vorlage gelangen, aufer der einschlägigen Literatur, deutsche Hummelarten und Varietäten, sowie die in Hummelnestern lebenden Schmarotzer.

Der Vorsitzende spricht über tiergeographische und andere Erinnerungen von seiner syrischen Reise. Vorgelegt werden ein Vogel (*Dromas ardeola*), Reptilien, Insekten und

Jacobi, A.: Tiergeographie (Sammlung Göschen). Leipzig 1904.

II. Sektion für Botanik.

Erste Sitzung am 16. Februar 1905. Vorsitzender: Dr. B. Schorler.
— Anwesend 48 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende widmet dem am 6. Januar 1905 verstorbenen langjährigen korrespondierenden Mitgliede unserer Gesellschaft, Prof. Dr. O. Wünsche-Zwickau einen warm empfundenen Nachruf und schildert unter Vorlage seiner zahlreichen Veröffentlichungen dessen wissenschaftlichen Verdienste.

Nekrolog siehe S. XV.

Geh. Hofrat Prof. Dr. O. Drude hält einen Vortrag über seine botanischen Wanderungen in den Alleghanies, Adirondacks und am Niagara. Die charakteristischen Pflanzen werden dabei nach Formationen auf Papptafeln geordnet demonstriert. Diese Formationstafeln geben in Verbindung mit zahlreichen vorgeführten Lichtbildern ein recht anschauliches Vegetationsbild der interessanten Landschaften.

Zweite Sitzung am 22. Juni 1905. Vorsitzender: Dr. B. Schorler. — Anwesend 25 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende legt vor und bespricht Schube, Th.: „Flora von Schlesien“. Breslau 1904; Schube, Th.: „Die Verbreitung der Gefäßpflanzen in Schlesien“. Schles. Ges. für vaterl. Kultur in Breslau 1901 und 1903; Maiwald, V.: „Geschichte der Botanik in Böhmen“. Wien und Leipzig 1904.

Da seit dem Erscheinen der klassischen Flora von Schlesien von Fiek und Uechtritz nahezu ein Vierteljahrhundert verflossen ist, in welchem die floristische Erforschung Schlesiens, wie die jährlich veröffentlichten „Ergebnisse“ zeigen, eine außerordentlich rege war, so war es ein sehr dankenswertes Unternehmen des Verfassers, seine und seiner Mitarbeiter Forschungsergebnisse in einer handlichen Exkursionsflora niederzulegen. Dieses Buch kann allen sächsischen Botanikern, die sich für unsere östliche Grenzflora

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Sitzungsberichte und Abhandlungen der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis in Dresden](#)

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: [1905](#)

Autor(en)/Author(s): Heller Karl Maria

Artikel/Article: [I. Sektion für Zoologie 3-4](#)